

## 22. BfR-Forum Verbraucherschutz „Chancen und Risiken der E-Zigarette“

Die E-Zigarette wird seit über 10 Jahren als Alternative zur Tabakzigarette vermarktet. Die große Mehrheit der Bevölkerung steht der E-Zigarette allerdings kritisch gegenüber. Das ergab eine repräsentative Umfrage, die das BfR hierzu im Dezember 2019 in Auftrag gegeben hat. Die Gesundheitsgefährdung durch das Rauchen von Tabakzigaretten ist seit den 1960er Jahren in zahlreichen Studien belegt worden, und heute wissen wir, dass Zigarettenrauchen die Hauptursache für vermeidbare Todesfälle und zahlreiche Krankheiten ist. Die Hersteller von E-Zigaretten zeigen auf, dass der Gehalt gesundheitsschädlicher Substanzen in den Emissionen deutlich geringer ist im Vergleich zur Tabakzigarette. Allerdings stellt der Gebrauch von E-Zigaretten weiterhin ein erhebliches Gesundheitsrisiko dar. Aufgrund bisheriger Daten geht man davon aus, dass bei optimalen Geräteeinstellungen und Flüssigkeitsformulierungen das Gesundheitsrisiko geringer ist als bei Tabakzigaretten. Es fehlen allerdings Langzeitdaten.

### Kontaktpersonen:

Dr. Elke Pieper  
[Elke.Pieper@bfr.bund.de](mailto:Elke.Pieper@bfr.bund.de)

Dr. Peter Laux  
[Peter.Laux@bfr.bund.de](mailto:Peter.Laux@bfr.bund.de)



### Veranstaltungsort:

Bundesinstitut für Risikobewertung  
Hörsaal  
Diedersdorfer Weg 1, 12277 Berlin (Marienfelde)

Anfahrtsbeschreibung:  
[www.bfr.bund.de/de/marienfelde.html](http://www.bfr.bund.de/de/marienfelde.html)

Zielhaltestelle (auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de), [www.bvg.de](http://www.bvg.de))  
„Nahmitzer Damm/Marienfelder Allee (Berlin)“

### Anmeldung:

Anmeldung bis zum 22.04.2022 auf  
[www.bfr-akademie.de/deutsch/eziq22.html](http://www.bfr-akademie.de/deutsch/eziq22.html)

### Kontakt:

BfR-Akademie  
Telefon: +49 30 18412 22405  
Fax: +49 30 18412 622405  
[akademie@bfr.bund.de](mailto:akademie@bfr.bund.de)

### Veranstalter:

Bundesinstitut für Risikobewertung  
Max-Dohrn-Straße 8–10  
10589 Berlin  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de)

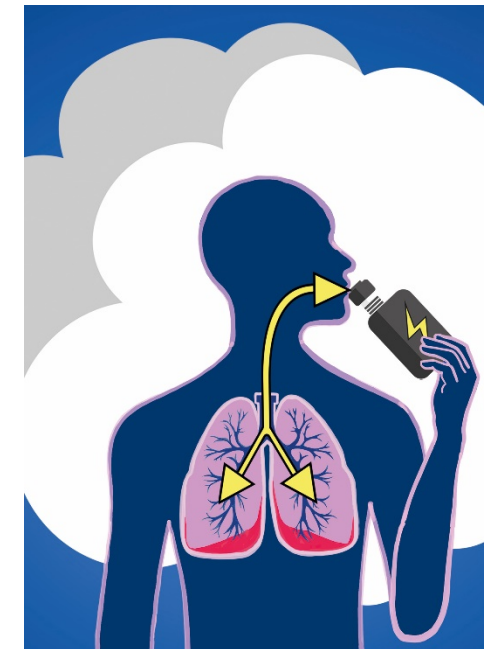
**Simultanübersetzung Englisch/Deutsch ist gegeben.**

**Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und der dadurch notwendigen Verhaltensregeln wird das Forum als Präsenzveranstaltung mit einer begrenzten Teilnehmezahl und als online-Konferenz durchgeführt werden.**

BUNDESINSTITUT FÜR RISIKOBEWERTUNG

## 22. BfR-Forum Verbraucherschutz „Chancen und Risiken der E-Zigarette“

28.–29. April 2022, Berlin



## Donnerstag, 28. April 2022

Moderation: Dr. Peter Laux,  
Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

10:00–10:15 Uhr

### Begrüßung

*Prof. Dr. Tanja Schwerdtle, Vizepräsidentin des BfR*

### Session I

10:15–10:35 Uhr

#### Einführung in die Thematik der E-Zigaretten und gesundheitliche Risikobewertung von E-Zigaretten

*Dr. Elke Pieper, BfR*

10:35–10:50 Uhr

#### Ergebnisse der Pimont-Studie zu Exposition und akuten Vergiftungen mit E-Zigaretten und E-Liquids

*Daniela Acquarone, Giftnotruf Berlin*

10:50–11:10 Uhr

#### E-cigarettes in the context of the EU tobacco control

*Ana Duarte, European Commission (DG SANTE), Brüssel, Belgien*

11:10–11:30 Uhr

#### Rechtliche Grundlagen als Basis für den Verbraucherschutz

*Dr. Julia Seidel, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit*

11:30–11:50 Uhr

#### Verbraucherschutz in Baden-Württemberg: Gezielte Untersuchung von E-Liquids

*Miriam Laible, Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Sigmaringen*

11:50–12:10 Uhr

#### E-Zigaretten: Forschung am BfR

*Selina Rinaldi, BfR*

12:10–13:10 Uhr Mittagspause

### Session II

13:10–13:30 Uhr

#### Identification of flavouring substances of genotoxic concern present in e-cigarette refills

*Dr. Sophia Barhdadi, Sciensano Belgian institute for health, Belgien*

13:30–13:55 Uhr

#### Flavourings and flavours in e-cigarettes: availability, categorisation, liking and regulation

*Dr. Reinskje Talhout, Nationales Institut für öffentliche Gesundheit und Umwelt (RIVM), Niederlande*

13:55–14:15 Uhr

#### Reaktivität und physiologische Wirkung üblicher E-Liquid-Inhaltsstoffe

*Dr. Hanno Erythropel, Yale School of Medicine, USA*

14:15–14:45 Uhr Kaffeepause

### Session III

Moderation: Dr. Elke Pieper, BfR

14:45–15:05 Uhr

#### Gefäßmedizinische Relevanz der Rauchentwöhnung

*Prof. Dr. Martin Storck, Städtisches Klinikum Karlsruhe*

15:05–15:25 Uhr

#### Gesundheitliche Wirkungen der E-Zigarette auf das kardiovaskuläre System

*Prof. Dr. Andreas Daiber, Universitätsmedizin Mainz*

15:25–15:45 Uhr

#### Fokus COPD – wann und wie sollen Alternativprodukte zur Tabakzigarette eingesetzt werden? Stellungnahme aus Sicht eines Pneumologen

*Dr. Thomas Hering, Lungenarztpraxis Berlin*

15:45–16:05 Uhr

#### From Bench to Bedside – Auswirkungen der E-Zigarette auf die Lunge

*Dr. Klaas F. Franzen, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck*

16:05–16:30 Uhr Kaffeepause

16:30–17:00 Uhr

#### E-Zigarette: Krimi mit Happy End oder Tragödie?

*PD Dr. Tobias Rüther, LMU Klinikum München*

### Session IV

17:00–17:20 Uhr

#### Helfen E-Zigaretten beim Aufhören mit dem Tabakrauchen? Aktuelle Ergebnisse der Deutschen Befragung zum Rauchverhalten (DEBRA)

*Prof. Dr. Daniel Kotz, Universitätsklinikum Düsseldorf*

17:20–17:50 Uhr

#### Aktuelle Studien zur Gateway-Hypothese und zum Rauchstopp mittels E-Zigaretten

*Prof. Dr. Reiner Hanewinkel, Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung, Kiel*

## Freitag, 29. April 2022

Moderation: Monika Seynsche

9:00–9:15 Uhr

#### Begrüßung und Zusammenfassung des ersten Tages

*Dr. Peter Laux, BfR*

9:15–9:35 Uhr

#### BfR-Umfrage zur Wahrnehmung der Risiken durch E-Zigaretten in Deutschland

*Dr. Mark Lohmann, BfR*

09:35–10:05 Uhr

#### Qualität der Forschung zu E-Zigaretten – Bestandsaufnahme und Verbesserungsvorschläge

*Prof. Dr. Ute Mons, Universitätsklinikum Köln*

10:05–11:30 Uhr

#### Podiumsdiskussion

*Prof. Dr. Dr. Andreas Luch, BfR*

*Prof. Dr. Ute Mons, Universitätsklinikum Köln*

*Dr. Katrin Schaller, Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg*

*PD Dr. Tobias Rüther, LMU Klinikum München*

*Dr. Klaas F. Franzen, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck*

*Dustin Dahlmann, Bündnis für Tabakfreien Genuss e.V., Berlin*

11:30–11:45 Uhr

#### Schlusswort

*Prof. Dr. Dr. Andreas Luch, BfR*